

Pressemitteilung, 05.05.2021

Spatenstich für den Neubau des Heizkraftwerks der Stadtwerke Zirndorf

Neue Gaskessel sorgen für die Gewährleistung einer dauerhaften und verlässlichen Wärmeversorgung

Am heutigen Mittwoch, 05. Mai 2021, fiel der Startschuss für den Bau des neuen Heizkraftwerks der Stadtwerke Zirndorf GmbH. Zirndorfs Erster Bürgermeister Thomas Zwingel, Stadtwerke Geschäftsführer Andreas Neusinger, Architekt Ralf Thomas sowie Professor Markus Brautsch, Geschäftsführer Institut für Energietechnik IfE GmbH, vollzogen dabei den traditionellen ersten Spatenstich für das neue Heizkraftwerk auf dem Gelände in der Schwabacher Straße – direkt neben dem alten.

Um zukünftig noch umweltfreundlicher und effizienter Fernwärme zu erzeugen, wird auf einer Fläche von rund 300m² ein neues, modernes Heizkraftwerk errichtet. Der Neubau wurde notwendig, einerseits aus energetischen Gründen, andererseits durch das Alter der bestehenden Anlage. Das 2,6 Millionen Euro teure neue Heizkraftwerk soll voraussichtlich im September 2022 in Betrieb gehen.

„Mit dem Neubau des neuen Heizkraftwerks sichern die Zirndorfer Stadtwerke weiterhin eine zuverlässige Wärmeversorgung für ihre Kunden“, sagt Andreas Neusinger. Besonders erfreulich findet Neusinger, dass das Institut für Energietechnik IfE GmbH an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden, unter der Leitung von Professor Markus Brautsch, erneut für eine Zusammenarbeit gewonnen werden konnte. „Wir freuen uns, mit dem IfE einen so erfahrenen und zuverlässigen Partner an unserer Seite zu haben, der uns bei der erfolgreichen Umsetzung unterstützt.“, so der Geschäftsführer der Stadtwerke.

Zusammen mit dem bestehendem Blockheizkraftwerk zur gekoppelten Erzeugung von Strom und Wärme, werden zwei neue Gaskessel mit 4.000 kW bzw. 1.200 kW Energie für die Abnehmer in Zirndorf liefern. Die Stadtwerke Zirndorf versorgen damit unter anderem die Bibert-Sporthalle, das Bibert Bad, die Paul-Metz-Halle, die Staatliche Realschule, die Schule in der Volkhardtstraße, das Landratsamt und Ein- und Mehrfamilienhäuser im Pinder Park.

Das alte Heizkraftwerk wird vollständig entkernt und einer neuen Nutzung zugeführt.



Spatenstich für neues Heizkraftwerk, von links: Prof. Markus Brautsch, Stadtwerke Geschäftsführer Andreas Neusinger, Erster Bürgermeister Thomas Zwingel, Architekt Ralf Thomas (alle Anwesenden hatten einen negativen Corona Test). Bildnachweis: Christine Gertler / Stadtwerke Zirndorf